



Namenswechsel von „Veranstaltungsagentur Beverly GmbH“ bzw. „Fiesta Records a Division of Beverly GmbH“ auf „Fiesta Records GmbH“



An drei aufeinander folgenden Tagen möchten wir hier gerne das Erfolgslabel FIESTA RECORDS vorstellen:

Teil 1 von 3 über Fiesta Records, das Team, die Erfolge und Namensänderung.

2020 hat gezeigt, dass sich neue Möglichkeiten im Bereich der Musikvermarktung auftun werden und müssen. Es gab eine Renaissance des Rundfunks und Streaming Dienste waren gefragter denn je.

Das waren und sind alles Beweise, dass deutsche Musik sehr gefragt ist, auch wenn Live-Auftritte nahezu nicht stattfinden konnten.

Es war zudem das erfolgreichste Jahr in der Firmengeschichte seit der Gründung 2009 von Fiesta Records.

*Nun hat sich das Team um Geschäftsführer **Andreas Rosmiarek** eines neuen Slogans angenommen, der wie folgt lautet:*

Fiesta Records – The Sound of German Music



Das Team von Fiesta Records

Wie kam es dazu und wie lässt sich deutsche Musik mit einem auf den ersten Blick englischen Text so umschreiben?

Fiesta Records macht deutsche Musik mit internationalem Sound und das sehr erfolgreich.

Beispiele dafür finden sich durch lateinamerikanische Einflüsse wie bei:

„Hey Bonita (in Deiner Nähe)“ von Zeitflug „Nummer 1“ von B-Sito oder auch italienisch geprägte Titel wie „Non succederá piú (Das lass ich nicht zu)“ von Gabriella Massa.

Natürlich ist es ein großes Anliegen von Fiesta Records im Sektor deutschsprachige Musik weltweit an Bekanntheit dazuzugewinnen, was auch durchaus gelingt. Am Beispiel Noel Terhorst und seinem Album „Ansichtssache“ welches in Finnland auf Platz 3 der iTunes Charts German Pop landete und somit den Beweis deutlich erkennen lässt.

Die internationale Ausrichtung wird zudem dadurch unterstrichen, dass die Produktionen in Deutschland produziert werden, einen internationalen Standard haben und sich somit in Bezug auf den Slogan der Kreis wieder schließt.

Besonders zu erwähnen ist auch, dass sich viele Produktionen auch weltweit in den Charts an der Spitze platzieren konnten.

Dabei handelt es sich um Produktionen von internationalen Hits wie:

„Mr. Saxobeat“ in Dänemark auf Platz 1 der iTunes Charts / Platz 6 in Peru

Auch ein Hit wie „Gangam Style“ ist noch Jahre nach der Veröffentlichung in den

Ebenso lässt Fiesta Records aufhorchen mit Dance/Pop und Klassik Produktionen, wodurch ein großer Teil zusätzlich abgedeckt wird.

Fiesta Records ist ein Unternehmen, welches sich stets weiterentwickelt und etabliert und auf ein großes Netzwerk von deutschen Produzenten Teams zurückgreifen kann.

Fiesta Records legt großen Wert auf eine zukunftsorientierte und professionelle Zusammenarbeit und richtet den Blick für 2021 und darüber hinaus nach vorne.

Wer das HAUTNAH-INTERVIEW mit Andreas Rosmiarek noch nicht geschaut hat, kann sich hier gerne reinklicken:

